



Heiko Büttner
Konzernbevollmächtigter
für den Freistaat Bayern

DB AG | Heiko Büttner | Orleansstraße 56 | 81667 München

Bürgerinitiative „Verbindung zwischen Freunden“
Herrn Peter Banczyk
Beckenweiherallee 4
91522 Ansbach

7. August 2024

Sehr geehrter Herr Banczyk,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 18. Juli 2024 an den Vorstandsvorsitzenden der Deutschen Bahn AG mit Bitte um Informationen zum Elektronischen Stellwerk (ESTW) Langlau. Herr Dr. Lutz hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Das ESTW Langlau kann, anders als geplant, nicht im Dezember 2024 in Betrieb genommen werden. Dies wäre für die gesamthafte Reaktivierung der nördlichen Hesselbergbahn jedoch notwendig. Die Bedeutung der Reaktivierung für die Region und für Sie als Bürgerinitiative ist uns deutlich bewusst. Wir begrüßen Ihren Einsatz für die Verlagerung der Mobilität von der Straße auf die Schiene. Auch uns als Deutsche Bahn AG ist dieses Projekt wichtig.

Umso mehr bedauern wir es, dass der Zeitplan, an dem wir längst möglich festgehalten haben, nicht realisiert werden kann. Wie Ihnen bereits bekannt ist, ist es uns aufgrund von mangelnden Ressourcen in der Bauwirtschaft nicht möglich, das ESTW Langlau rechtzeitig fertigzustellen. Die Lieferschwierigkeiten für das Modulgebäude sowie der notwendigen Signaloptiken machen die Inbetriebnahme zum vorgesehenen Zeitpunkt unmöglich. Hinzu kommt, dass sich der übergreifende Fachkräftemangel auch bei uns bemerkbar macht. Die Summe der Herausforderungen zwingt uns dazu, die Inbetriebnahme des ESTW Langlau zu verschieben. Dies ist auch für uns als Deutsche Bahn AG ärgerlich, da wir uns mit allen Beteiligten auf eine möglichst frühe Reaktivierung der Strecke gefreut hatten.

Gleichzeitig bedeutet dies kein Scheitern der Reaktivierungsstrategie. Wir arbeiten aktuell mit Hochdruck daran, die Strecke Wassertrüdingen-Gunzenhausen trotz der Verzögerung beim Bau des ESTW Langlau im Dezember 2024 mit einem anderen Betriebskonzept zu reaktivieren. Es ist unser Ziel, möglichst bald eine Lösung zu benennen, jedoch liegt das finale Prüfergebnis zum heutigen Datum noch nicht vor.

Sehr geehrter Herr Banczyk, insgesamt sollen die Arbeiten am ESTW Langlau bis Frühjahr 2025 nachgeholt werden, sodass zum kleinen Fahrplanwechsel 2025 die gesamte nördliche Hesselbergbahn reaktiviert werden kann.

Freundliche Grüße



Heiko Büttner

Deutsche Bahn AG
Konzernbevollmächtigter
für den Freistaat Bayern
Orleansstraße 56
81667 München
Tel: 089-1308-3300
heiko.buettner@deutschebahn.com
konzernbevollmaechtigter.by@deutschebahn.com

Unser Anliegen:

